

**Begründung**

Eine Verkürzung des Rechtsabbiegestreifens von etwa 58m auf etwa 33m bedeutet eine Verlängerung der Gerade des Fahrradweges von etwa 25m. Die Verlegung der Kurve des Fahrradweges beginnt also erst 25m versetzt zur bisherigen Radwegführung. Die gesamte Versetzung des Radweges in Richtung Norden wird demnach erweitert und gewährleistet bessere Sichtbeziehungen zwischen allen Verkehrsteilnehmern. Des Weiteren wird die Breite des Fahrradwegs im Bereich des Fahrradwegumbaus von etwa 2,50 m (bisherige Breite) auf etwa 3,40 m (finale Breite) erweitert, um ein Rangieren und ggf. Umfahren und Ausweichen in Zufahrtsbereichen problemlos ermöglichen zu können. Gefahrenzonen und Unfälle werden durch diese Festsetzungen vermieden.

**Festsetzung**

 7.10 Die Aus- und Zufahrt entlang der nördlichen Geltungsbereichsgrenze muss mindestens 6,00 m breit sein.

**Begründung**

Eine Mindestbreite der Aus- und Zufahrt von 6,00 Metern ist notwendig, damit die Zufahrt trotz den beiden an der Geltungsbereichsgrenze entlang platzierten Stellplätzen als Feuerwehrezufahrt genutzt werden kann.

**1.1. Geh- und Fahrrecht****Festsetzung**

7.6 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen für die Stadt Amberg

**Begründung**

Das Fahrrecht ist zwingend notwendig um ein gefangenes Grundstück der Stadt Amberg zu pflegen.

**1.2. Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft, Anpflanzung Bäumen und Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen****Festsetzung**

8.1 Zu pflanzen ist einer ähnlichen Anzahl und Sortenzusammensetzung von Hochstamm-Obstbäumen von 12 Apfel- und/oder Birnbäume, Stammumfang mindestens 14/16 cm. Die Lage ist nicht bindend jedoch innerhalb der einzelnen Bauparzelle.



8.2 Pflanzung von Heckensträuchern bestehend aus einheimischen Arten wie Weißdorn, Haselnuss, Schwarzer Holunder, Heckenrose, Heckenkirsche, u. ä. Die Lage ist nicht bindend jedoch innerhalb der einzelnen Bauparzelle

8.3 Es sind 12 Vogelnistkästen (Anbringung vorerst an den Pfosten für die Stabilisierung der zu pflanzenden Obstbäume, später dann direkt an den Obstbäumen) für verschiedene Arten herzustellen.